

Erläuterungen zum Jahresabschluss 2015

1. Ergebnisrechnung:	Planansatz	Ergebnis	Abweichung
Erträge:	232.121,00 €	255.714,49 €	23.593,49 €
Aufwendungen:	263.888,00 €	253.897,59 €	- 9.990,41 €
Saldo:	- 31.767,00 €	1.816,90 €	33.583,90 €

Abschreibungen:	58.514,00 €	58.513,02 €
Auflös. Sonderposten:	36.875,00 €	36.904,29 €
	- 21.639,00 €	- 21.608,73 €

Erläuterungen:

Die Verbesserung ist im wesentlichen auf Mehrerträge im Bereich der Gewerbesteuer zurück zu führen (+ 19.300 €).

Weiterhin ging noch die Schlussrate IStock für die Sanierung der Heizung über 4.000 € ein.

Darüberhinaus führen kontenübergreifende Minderaufwendungen zur Ergebnisverbesserung um rd. 9.300 €.

2. Finanzrechnung:	lt. Planung	lt. Rechnung	Abweichung
lfd. Geschäft	- 10.298,00 €	32.986,28 €	43.284,28 €
Investitionen	- €	140,65 €	
Finanzierung	- 27.860,00 €	- 28.669,48 €	
Summe:	- 38.158,00 €	4.457,45 €	
durchl. Posten	- €		
Ergebnis:	- 38.158,00 €	4.457,45 €	

	lt. Planung	lt. Rechnung
Girokonto 01.01.	- 315.575,05 €	- 315.575,05 €
Ergebnis Finanzrechn.	- 38.158,00 €	4.457,45 €
Girokonto 31.12.	- 353.733,05 €	- 311.117,60 €

Erläuterungen:

Wesentlich für die Ergebnisverbesserung im Finanzhaushalt sind auch hier Mehreinzahlungen im Bereich der Gewerbesteuer (+ 19.300 €) und rd. 3.000 € im Bereich des Gemeindeanteils an der Einkommensteuer.

Im Bereich der laufenden Auszahlungen wurden rd. 16.000 € weniger kassenwirksam als ursprünglich geplant.

3. Erläuterungen zu den Investitionen:

	lt. Planung	lt. Rechnung	Maßnahme
3.1 Einzahlungen:	300,00 €	140,65 €	Grabnutzungsentgelte
	5.700,00 €		Zuwendungen für Einfriedung
	6.000,00 €	140,65 €	

3.2 Auszahlungen	6.000,00 €		Einfriedung Kinderspielplatz
			(erst 2017)
	6.000,00 €	- €	

3.3 Saldo:	- €	140,65 €	
------------	-----	----------	--

4. Bilanz

4.1 Eigenkapital:

Eigenkapital 01.01.	237.566,65 €	
Ergebnis lfd. Jahr	1.816,90 €	(Gewinn/ Verlust aus Ergebnisrechnung)
Wertberichtigung	- €	
Eigenkapital 31.12.	239.383,55 €	

4.2 Kapitalrücklage:

Kapitalrücklage 01.01.	384.075,52 €	(nach Wertberichtigungen auf Vorjahre)
Verrechnung Fehlbetrag	- 18.745,58 €	
2010 + Überschuss 2015	1.816,90 €	
Kapitalrücklage 31.12.	367.146,84 €	

5. Verbindlichkeiten

	01.01.	Aufnahme	Tilgung (Soll)	31.12.
5.1 Investitionskredite	188.946,35 €	- €	28.430,82 €	- 160.515,53 €
5.2 Liquiditätskredite	- 315.575,05 €	- €	4.457,45 €	- 311.117,60 €
Summe:				- 471.633,13 €

Erläuterungen:

Bei den Tilgungsleistungen handelt es sich um die ordentliche Tilgung.

Liquiditätskredite lt. Verrechnungskonto/ Tagesabschluss

Die Tilgungsleistungen (Abgänge) im Haushaltsjahr 2015 beliefen sich auf insgesamt 28.430,82 € (kassenmäßig bis 31.12.2015: 28.669,48 €).

Bei der Differenz in Höhe von 238,66 € handelt es sich um Reste aus dem Vorjahr die im Jahr 2015 kassenwirksam wurden (DG Hyp).

6. Über-/ und Außerplanmäßig:

Wie der Anlage zu entnehmen ist, liegen alle über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen, mit Ausnahme der Aufwendungen/ Auszahlungen für die Gewerbesteuerumlage, unterhalb der Erheblichkeitsgrenzen. Diese Mehraufwendungen-/ auszahlungen sind allerdings durch die Mehrerträge-/ einzahlungen bei der Gewerbesteuer gedeckt. Sie gelten daher nicht als überplanmäßig. Dies hat zur Folge, dass kein erheblicher Fehlbetrag entstanden ist und Aufwendungen und Auszahlungen nach Umfang oder Bedeutung unerheblich sind. Demnach fällt die Leistung der über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen in den Zuständigkeitsbereich des Bürgermeisters.

Meisenheim, den
Im Auftrag

(Reidenbach)
VG Amtmann